

## Ein zweiter offener Sonntag

*Erfolg für Geschäftswelt*

**WÜRZBURG (RIC)** Zur Frühjahrsmesse 2006 gibt es in Würzburg einen zweiten verkaufsoffenen Sonntag, und zwar am 2. April. Der Bau- und Ordnungsausschuss des Stadtrats hat einen Antrag des Vereins „Würzburg macht Spaß“ mehrheitlich befürwortet.

Vor einem Jahr noch lehnte es der Stadtrat nach heißen Diskussionen ab, zum Stadtjubiläum einen zweiten verkaufsoffenen Sonntag neben dem traditionellen Mantelsonntag zu genehmigen. Damals war die Meinung in der CSU-Fraktion noch geteilt. Nun gab es lediglich drei Gegenstimmen von Hans Schrenk (SPD), Benita Stolz (Grüne) und Erich Felgenhauer (Bürgerforum).

In Stellungnahmen, die im Verfahren nach dem Ladenschlussgesetz einzuholen sind, hat das Bischöfliche Ordinariat den Antrag „mit Nachdruck“ abgelehnt, das katholische Dekanat nur abgeraten. Das evangelische Dekanat hat „dringend abgeraten“. Die Gewerkschaften haben sich nicht geäußert. Keine Bedenken hatten IHK, Handwerkskammer und der Einzelhandelsverband.

Die Würzburger Geschäftswelt hatte bisher stets argumentiert, dass ohne zusätzliche Einkaufsmöglichkeiten am Sonntag wichtige Umsätze fehlen. Andere Kommunen würden die Möglichkeit auch nutzen.